

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt Brandenburg an der Havel, FB VII, FG 66 Straßen und Brücken
 Straße Klosterstraße 14
 Plz, Ort 14770, Brandenburg an der Havel
 Telefon
 Fax
 E-Mail lars.beilfuss@stadt-brandenburg.de
 Internet www.stadt-brandenburg.de
 Zu Händen von Herrn Beilfuß
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [SVBRB-66-2019-B-26](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen - postalischer Versand**d) Art des Auftrags**

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Bauhofstraße, 14776 Brandenburg an der Havel](#)

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

[Neubau Gehweg inkl. barrierefreier Bushaltestelle entlang der Bauhofstraße \(Westseite\) vom Trauerberg bis zur Hausmannstraße](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

[Straßenbauarbeiten: 260 m³ Bodenaushub; 300 m² Asphalt aufnehmen; 180 m² Asphaltdecke MA 11 N einbauen; 700 m² Betonpflasterdecke herstellen; 22 m Profilsteine für Bushaltestelle einbauen; 600 lfm Bordsteine aus Beton einbauen; 25 m Stützwand aus Stahlbeton einbauen](#)

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose

ja, Angebote sind möglich

- ☒ nein
☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

- ☒ Beginn der Ausführung [30.09.2019](#)
☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen [29.05.2020](#)

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
☒ nicht zugelassen

k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

- ☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YDQDSB1/documents>

☐ können angefordert werden unter:

n) Ablauf der Angebotsfrist **am 01.08.2019 um 10:30 Uhr**

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind

☒ postalisch

Name Stadt Brandenburg an der Havel, Rechtsamt, Submissionsstelle
 Straße Altstädtischer Markt 10
 Plz, Ort 14770, Brandenburg an der Havel
 Telefon
 Fax
 E-Mail ines.brueckner@stadt-brandenburg.de
 Internet www.stadt-brandenburg.de
 Zu Händen von Frau Brückner

p) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE

q) Eröffnungstermin **am 01.08.2019 um 10:30 Uhr**

Ort

Stadt Brandenburg an der Havel
 Rechtsamt
 Submissionsstelle Zi. 002
 Altstädtischer Markt 10
 14770 Brandenburg an der Havel

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Zur Öffnung der Angebote sind nur die Bieter und / oder ihre Bevollmächtigten zugelassen.

r) **geforderte Sicherheiten**

Wenn die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Für Mängelansprüche ist Sicherheit in Höhe von 3 Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme) zu leisten.

Gemäß § 17 Abs. 8 Nr. 2 VOB/B wird ein anderer Rückgabezeitpunkt vereinbart. Die Rückgabe der Sicherheitsleistung für Mängelansprüche erfolgt nach 5 Jahren.

s) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOB/B.

t) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit einem bevollmächtigten Vertreter.

u) **Nachweise zur Eignung**

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis).

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" (Formblatt 124) vorzulegen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis).

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" (Formblatt 124) vorzulegen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis).

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" (Formblatt 124) vorzulegen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Sonstige Nachweise

Mit dem Angebot hat der Bieter die von ihm bestätigte Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (BbgVergG) vorzulegen.

Auf Verlangen der Vergabestelle/des Auftraggebers sind innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vom Bieter folgende Unterlagen vorzulegen:

- Nachweise der Eignung der Nachunternehmer (siehe Pkt. 8.1 der Teilnahmebedingungen),
- Vereinbarung zwischen Bieter/Auftragnehmer/Nachunternehmer/Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (BbgVergG) vollständig ausgefüllt und unterschrieben,
- Bescheinigung der Sozialkasse, der der Bieter kraft allgemeiner Tarifbindung angehört (§ 5 Abs. 2 BbgVergG).

v) **Ablauf der Bindefrist** 27.09.2019

w) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name

Straße

Plz, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstiges

Hinweise zum Datenschutz sind den Vergabeunterlagen beigelegt.

Bekanntmachungs-ID:

CXP9YDQDSB1